

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0 3 0 7 / 2 0 2 2 / B V

Datum:
01.09.2022

Federführung:
Dezernat III, Amt für Mobilität

Beteiligung:

Betreff:

Kleine Angebotsanpassungen im ÖPNV zum Frühjahr 2023

Beschlussvorlage

Beschluslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 19. Dezember 2022

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität	21.09.2022	Ö	() ja () nein () ohne	
Haupt- und Finanzausschuss	29.09.2022	Ö	() ja () nein () ohne	
Gemeinderat	15.12.2022	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität sowie der Haupt- und Finanzausschuss empfehlen dem Gemeinderat folgenden Beschluss:

- 1. Ausweitung der Kurzfahrten der Linie 20 über den Hauptbahnhof bis zur Konversionsfläche Mark-Twain-Village / Campbell-Baracks*
- 2. Übernahme des derzeitigen Baustellenfahrplans als Regelfahrplan auf der Linie 30*

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
• Kosten Ergebnishaushalt 2023	95.000,00 Euro
Einnahmen:	
• keine	
Finanzierung:	
• Jährliche Mittelbereitstellung ab dem Doppelhaushalt 2023/2024 im Rahmen des Linienbündels	95.000,00 Euro
Folgekosten:	
• Jährliche Mehrausgaben im Linienbündel Heidelberg	95.000 Euro

Zusammenfassung der Begründung:

Eine umfassende Anpassung des Busnetzes erfolgt zum Herbst 2023. Diese Änderungen werden in einer gemeinsamen Informationsveranstaltung der Bezirksbeiräte Ende 2022 erläutert und beraten. Unabhängig hiervon sollen zum Frühjahr 2023 die nachfolgenden Maßnahmen umgesetzt werden, welche keine Erläuterung und Diskussion in den Bezirksbeiräten erfordert. Bei der Maßnahme der Buslinie 20 handelt es sich um eine Linienverlängerung zur besseren Anbindung des Mark-Twain-Village (MTV) ohne Auswirkung auf den bisherigen Linienast. Bei der Buslinie 30 handelt es sich um eine Verstetigung des derzeit seit längerem, baustellenbedingten Fahrplans.

Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität vom 21.09.2022

Ergebnis: einstimmige Zustimmung zur Beschlussempfehlung

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 29.09.2022

Ergebnis: einstimmige Zustimmung zur Beschlussempfehlung

Sitzung des Gemeinderates vom 15.12.2022

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

1. Kleine Angebotsanpassungen im ÖPNV zum Frühjahr 2023

a) Linie 20:

Durch die Verlängerung der derzeitigen „Kurzfahrten“ der Linie 20 vom Sportzentrum Nord an den Hauptbahnhof bis zur Konversionsfläche Mark-Twain-Village/ Campbell-Barracks (MTV/CB) kann das MTV/CB direkt an den Hauptbahnhof sowie an das Neuenheimer Feld angebunden werden. Die Buslinie verkehrt dann über Hauptbahnhof Süd als Linie 20A und bietet somit auch eine Direktverbindung der Bahnstadt an das Neuenheimer Feld. Darüber hinaus wird an der Haltestelle HD Hauptbahnhof Süd eine Umsteigemöglichkeit zur Linie 22 geschaffen. An den Fahrten zwischen Sportzentrum Nord und S-Bahnhof Altstadt verändert sich im Fahrplan nichts. Die Änderung stellt somit eine reine Angebotsverbesserung ohne Veränderung für derzeitige ÖPNV-Nutzer dar.

Von der Rhein-Neckar Verkehr (rnv) GmbH wird für diese Maßnahme mit einem jährlichen Defizit in Höhe von circa 95.000 € bei einem Fahrgastzuwachs von rund 190.000 Fahrgästen pro Jahr gerechnet.

b) Linie 30:

Die Linie 30 verkehrt bereits seit längerem aufgrund unterschiedlicher Baustellen nicht nach Regelfahrplan. Der derzeit gültige Baustellenfahrplan (siehe Anlage) hat sich bei Fahrgästen und rnv etabliert und soll nun formal als Regelfahrplan verstetigt werden. Eine tatsächliche Veränderung für Fahrgäste tritt somit nicht ein. Ein erneuter Wechsel auf den derzeitigen Regelplan wird seitens rnv aufgrund von Fahrgastrückmeldungen der Vergangenheit kritisch gesehen, da hierdurch der Halt an der Haltestelle Peterskirche wieder entfallen würde, welcher sich über die Dauer der Baumaßnahmen und Umleitungsverkehre etabliert hat. Darüber hinaus kann die so gewonnene Fahrzeit am S-Bahnhof Altstadt zur Verbesserung der Anschlussaufnahme zur S-Bahn sowie zur Realisierung neuer Anschlüsse zur Linie 35 genutzt werden. Aus Richtung HD Hauptbahnhof und Neuenheimer Feld ist ein Umstieg am Universitätsplatz nicht mehr erforderlich, da die Haltestelle Peterskirche mit der Linie 20 unterdessen sehr schnell erreichbar ist.

Beteiligung des Beirates von Menschen mit Behinderungen

Die Belange von Menschen mit Behinderungen werden bei Einführung beziehungsweise Veränderung von Bus- und Straßenbahnlinien berücksichtigt. Zum jetzigen Zeitpunkt war eine separate Beteiligung des Beirates von Menschen mit Behinderungen nicht erforderlich.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt	Ziel/e:
M01	+	Umwelt-, stadt- und sozialverträglichen Verkehr fördern
M02	+	Minderung der Belastungen durch den motorisierten Verkehr
M06	+	Mehr Mobilität ohne mehr motorisierten Verkehr

Begründung:
Die Inhalte der Beschlussvorlage befassen sich mit Themen, die den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) fördern.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
Raoul Schmidt-Lamontain

Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
01	Neuer Linienverlauf Linie 20(A) zur Erschließung MTV/CB
02	Fahrplan Linie 30